

Stadttheater Halle
 Heute, Sonnabend, 20 bis geg. 20 Uhr
Sajana
 Operette von Boris Granz
 Sonntag, 15 bis gegen 15½ Uhr
 "Vater Kuckertentel"
Madine
 Kommt. Oper v. Hilbert Sorjina
 19½ bis gegen 22¼ Uhr
Sajana
 Operette von Boris Granz

Burghof Giebichenstein
 Heute, Sonnabend, 20 bis geg. 21½ Uhr
Jphigenie
 Schauspiel von Goethe
 Sonntag, 19½ bis gegen 21½ Uhr
Mirandolina
 Lustspiel von Carlo Goldoni
 Eintrittspreise 1.— bis 3.— RM
 Karlen im Vorverkauf an der Kasse
 des Stadttheaters, Theatering, 102
 Berkastraße, oder eine Stunde vor
 Beginn der Vorstellung im Burghof.
 Eine blaue Fahne vom Balkon des
 Stadttheaters zeigt an, daß die Vor-
 stellung bestimmt stattfindet.

Wittekind
 Sonntag 7½
Frühkonzert
 ausgef. v. Gaumnitzky des RAD,
 Ltg. Obermusikzugführer H. Rohr
 16 Uhr
Großes Konzert
 ausgef. v. Gaumnitzky des RAD,
 Ltg. Obermusikzugführer H. Rohr
 Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 16 Uhr
Konzert

Schreiberschloßchen
 am Galgenberge
 Heute sind die Tage der Rosen!
 Ein Spaziergang lohnt sich!
 Sonnabend und Sonntag
 Gr. Unterhaltungs- u. Gartenkonzert.

CT
Riebeckplatz
 Ein Film, den man sich
 3- u. 4mal ansehen wird!
Jhr Privatsekretär
 Jugendliche nicht zugelassen!
 Werktags: 4.00, 6.00, 8.15 Uhr
 Sonntags: 2.00, 4.00, 6.00, 8.15 Uhr

Große Ulrichstr. 51
 Ein Film von ganz besonderer
 Eigenart!
Der Stern von Tetuan
 Eine marokkanische Romanze
 Jugendliche zugelassen!
 Werktags: 4.00, 6.00, 8.20 Uhr
 Sonntags: 2.00, 4.00, 6.00, 8.20 Uhr

Schauburg
 Ein Film, den das
 Leben selbst schrieb!
Frau im Strom
 Der Liebes- u. Herzensroman
 zweier Menschen, mit
 Jugendliche nicht zugelassen!
 Werktags: 4.00, 6.00, 8.15 Uhr
 Sonntags: 2.00, 3.50, 6.00, 8.15 Uhr

Pala
Jm Ritterhaus
 Olga Tschedowa
 Carl Ludwig Diehl
 Ferdinand Marian
 in dem Tobit-Film
Der Fuchs
 von Glenarvon
 Spielleitung: M. W. Kimmich
 mit
 Fr. Kayssler — Werner Hinz
 Albert Florath — Hilde Körber
 Im Vorprogramm: Kulturfilm
 Die neue Wochenschau
 Werktags: 3.40, 5.45, 8.30 Uhr
 Sonntags: 2.40, 5.45, 8.30 Uhr
 Jugendl. über 14 Jahre zugelassen.

Waisenhausring
 2. Woche?
Brigitte Horney
Willy Birgel
 in dem großen Terra-Film
Der Gouverneur
 mit
 Hannelore Schroth, Paul Bildt
 Ernst v. Kilpstein, Walter Frank
 Die neue Wochenschau
 Werktags: 3.30, 5.45, 8.30 Uhr
 Sonntags: 3.00, 5.45, 8.30 Uhr
 Jugendliche über 14 J. zugelassen.

Ufa-Theater Alte Promenade
Die weiteren
neuesten Frontberichte
der Wochenschau
Waffenruhe im Westen
 Die Durchführung des Waffenstillstandes — Ein-
 marsch in die besetzten Gebiete — Deutsche
 Ordnung im Kriegsgebiet — Der Führer in Paris
 Front gegen England — Unsere Luftwaffe ist einsatz-
 bereit für die Stunde der Vergeltung — Vom Nord-
 kap bis zur Küste des Atlantischen Ozeans steht
 zur See, zur Luft und zu Lande die Front gegen
 England.
5 Sonderveranstaltungen
 Morgen Sonntag, 11 Uhr
 Montag, 8. Juli, 2.30 Uhr
 Dienstag, 9. Juli, 2.30 Uhr
 Mittwoch, 10. Juli, 2.30 Uhr
 Donnerstag, 11. Juli, 2.30 Uhr
 Eintrittspreis 0.40 RM, Militär und Jugendliche
 unter 18 Jahren 0.20 RM.

Pala
Waisenhausring
 2. Woche?
Brigitte Horney
Willy Birgel
 in dem großen Terra-Film
Der Gouverneur
 mit
 Hannelore Schroth, Paul Bildt
 Ernst v. Kilpstein, Walter Frank
 Die neue Wochenschau
 Werktags: 3.30, 5.45, 8.30 Uhr
 Sonntags: 3.00, 5.45, 8.30 Uhr
 Jugendliche über 14 J. zugelassen.

Ufa-Theater Alte Promenade
Die weiteren
neuesten Frontberichte
der Wochenschau
Waffenruhe im Westen
 Die Durchführung des Waffenstillstandes — Ein-
 marsch in die besetzten Gebiete — Deutsche
 Ordnung im Kriegsgebiet — Der Führer in Paris
 Front gegen England — Unsere Luftwaffe ist einsatz-
 bereit für die Stunde der Vergeltung — Vom Nord-
 kap bis zur Küste des Atlantischen Ozeans steht
 zur See, zur Luft und zu Lande die Front gegen
 England.
5 Sonderveranstaltungen
 Morgen Sonntag, 11 Uhr
 Montag, 8. Juli, 2.30 Uhr
 Dienstag, 9. Juli, 2.30 Uhr
 Mittwoch, 10. Juli, 2.30 Uhr
 Donnerstag, 11. Juli, 2.30 Uhr
 Eintrittspreis 0.40 RM, Militär und Jugendliche
 unter 18 Jahren 0.20 RM.

Ufa-Theater Alte Promenade
Die weiteren
neuesten Frontberichte
der Wochenschau
Waffenruhe im Westen
 Die Durchführung des Waffenstillstandes — Ein-
 marsch in die besetzten Gebiete — Deutsche
 Ordnung im Kriegsgebiet — Der Führer in Paris
 Front gegen England — Unsere Luftwaffe ist einsatz-
 bereit für die Stunde der Vergeltung — Vom Nord-
 kap bis zur Küste des Atlantischen Ozeans steht
 zur See, zur Luft und zu Lande die Front gegen
 England.
5 Sonderveranstaltungen
 Morgen Sonntag, 11 Uhr
 Montag, 8. Juli, 2.30 Uhr
 Dienstag, 9. Juli, 2.30 Uhr
 Mittwoch, 10. Juli, 2.30 Uhr
 Donnerstag, 11. Juli, 2.30 Uhr
 Eintrittspreis 0.40 RM, Militär und Jugendliche
 unter 18 Jahren 0.20 RM.

UFA
Alte Promenade
 Ab heute
 sehen Sie die neue
Wochenschau
 die Ihnen u. a. zeigt:
Waffenruhe im Westen!

Die Durchführung des Waffen-
 stillstandes — Einmarsch in die
 besetzten Gebiete — Deutsche
 Ordnung im Kriegsgebiet —
 Der Führer in Paris — Front
 gegen England — Unsere Luft-
 waffe ist einsatzbereit für die
 Stunde der Vergeltung — Vom
 Nordkap bis zur Küste des
 Atlantischen Ozeans steht zur
 See, zur Luft und zu Lande die
 Front gegen England.
 Im Hauptteil:

Ein Ufa-Film mit
Hilde Sessak / Ferdinand Marian
Rene Deltgen / Josef Sieber
Fritz Hampers / Otto Wernicke
 In diesem auf harte Männlichkeit
 gestellten neuen Ufa-Film
 beschwört ein junges Mädchen
 Nordlands zwischen sich und
 zwei erbittert rivalisierenden
 Pelzjägern tragische Konflikte
 herauf. Mit überwältigender
 Eindringlichkeit wird dieser
 Kampf um eine Liebe zu einem
 erschütternden Erlebnis!
 Werktags: 4.00 6.30 8.15
 Sonntags: 3.00 5.40 8.15
 Für Jugendl. nicht zugelassen.

HOFJÄGER
 Gaststätte
 Lisienstr. 70, Mühlentale 1
 Heute, Sonnabend, 19.30—22.30 Uhr
 Sonntag, 15.30—22.30 Uhr
Helttere Musik
 für jung und alt

Gasthaus zum grünen Aue
 Harthaus, Aufstufplatz in der
 Elterauer empfiehlt seine Lokal-
 itäten und schaffigen Garten.

Rosenstadt Sangerhausen
 Hofraum des R.D.M. — Zwei Hütten, — Kefraum, — Obstobd.
 Gute Wandermöblichkeiten. Dreieck. Unterferrich. Dampfbad. Schwimm- u.
 Broyette in allen Hellebereits sowie b. Dierfertraum Sangerhausen. Tel. 491/2

Saalschloss
 Heute, Sonnabend, 8.15 Uhr u.
 Sonntag, 4.00 u. 8.15 Uhr
Sommer-
Varieté

Henry Dogs
 Hunde auf dem Teufelsrad
3 Porrallos
 Heftige Artistik
2 Favorits
 Besondere Tanzkunst
Harald u. Pat
 Viel zum Lachen
 und weitere Attraktionen
 Das begeisterte Publikum
 dankt mit stürmischen
 Applaus!

OLIV
 Nur noch bis Montag
 Wochentags: 18 und 20.20 Uhr
 Sonntags: 10.15 Uhr und 20.20 Uhr
 Jenny Jugo
Nanette
 Ein bezaubernder, spritziger, humor-
 voller Großfilm mit H. Schöner,
 Albr. Schönbach,
 Wiederholung der Spätvorstellung
 Heute, Sonnabend, d. 6. Juli, 23 Uhr
Unter Ausschluss der Öffentlichkeit!
 Vorprogramm: Siegeszug durch
 Frankreich
 Vorverkaufsbüro ab 18 Uhr
 Sonntag 13 und 15 Uhr:
Jugendvorstellung
 Neue Frontberichte und Lustspiel.

MNZ
VORVERKAUF
 Hindenburgstr., Ecke Riebeckplatz
 Sonnabend, den 4. Juli, 16 Uhr
 Sonntag, den 7. Juli, 15 Uhr
Rennen zu Halle
 Tribüne 2,60, Sattelplatz 1,60 RM.
 Sonntag, den 7. Juli, 16 Uhr,
 Host-Wesol-Kampfbahn
Endspiel um die deutsche
Handball-
Kriegsmeisterhaft
1939/40
 Tribüne 1,50, Sattelplatz 0,80,
 Militär 0,50 RM.
 Dienstag, den 9. Juli, 20 Uhr,
 Im Stadionshaus
Wohltätigkeits-Abend
 zugunsten der SS-Hilfe
 für verwundete Kameraden
 Eintritt 1.— RM.

Verloren
 Sibirienfelle
 graues, schwarzes
 weißes — Pelzwaren
 alle Größen
 alle Sorten
 alle Farben
 alle Qualitäten
 alle Preise
 alle Sorten
 alle Größen
 alle Farben
 alle Qualitäten
 alle Preise

Opel
 1-1-Lieferwagen mit
 geschlossenem Karos-
 serbau, 4 Zylinder,
 10/40 PS, älterer
 Typ, aber gut er-
 halten, bereit und
 fahrbereit, geg. Kassa
 zu verk. Ang. u. Z.
 3825 MNZ, Halle (S.).
1,2-1-Opel
 Spezial-Limousine
 4-Sitzer, mechanisch
 überholt, gut in Ord-
 nung, für RM. 700
 gegen bar zu verk.
 Ang. u. Z. 3825 an
 die MNZ, Halle (S.).
Letzt die MNZ

Lagerraum
 ca. 200 qm, zu ebener Erde oder
 mit Rampe, Nähe Bahnhof od. Reileck,
 sofort gesucht. Angebote an
Kurt Günther, Kommanditgesellschaft
 Friedrichstraße 25/26, Fernruf 27026

Rennen zu Halle
 Sonnabend, 6. Juli 1940, 16 Uhr
 Sonntag, 7. Juli 1940, 15 Uhr
Flach- und Hindernis-Rennen
 Geldpreise RM 39 000.—! Ehrenpreise!
 Niedrigste Eintrittspreise!
 Vorverkauf f. Merseburg, Adolf-Hitler-Str. 11

Sonnabend
 6. Juli
Fahrt nach Rössig
 auf Schiff „Merseburg“. Abfahrt
 15.30 Uhr von der Oberma- u. Bücke,
 auf der Seite des alten E-Westes.
 Erwachsene hin und zurück 80 Pf.,
 Kinder die Hälfte.
Otto Kretsch, Stubenstraße 10.

Radrennbahn
 Böllberger Weg
 Angenehmer Aufenthalt
 Herrliche Saale-Terrasse

Gasthaus Büschdorf
 Haltestelle Linie 9
 Sonntag ab 10 Uhr
Unterhaltungs-Konzert

Bauer's Gaststätten
 Der herrliche, staubfreie, schattige Garten in
 „Zum Fidalen“ direkt am Markt.
 „Wie immer“ die preiswer-
 te Küche. Mittag- u. Abend-
 gedeck. Außerdem reichhaltige
 Speisenkarte.

Gasthaus zum Dorfborn
 an der Boelckestraße
 Sonntag, 7. Juli, ab 10 Uhr
Erdbeertafel

Stellen-Angebote
 Wir suchen zum baldigen Eintritt tüchtige
Stenotypistinnen
Lohnbuchhalterinnen
Buchhalterinnen
Kontoristinnen
 mit mehrjährigen praktischen Erfahrungen.
 Handschriftliche Angebote mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugnisabschriften,
 Gehaltsansprüchen und frühestmöglichen Eintrittstermin sind zu richten an die
BUNA-WERKE
 Gesellschaft mit beschränkter Haftung
 Personalbüro für Angestellte • Schkopau über Merseburg

Wir suchen zu möglichst sofortigem Eintritt
3 Köche für Großküchenbetrieb
 (Gemeinschaftsverpflegung)
 sowie
3 Verkäuferinnen für Kantinenbetrieb.
 Bewerbungen mit Lebenslauf und Lichtbild sind zu
 richten an
Buna-Werke G. m. b. H.,
 Personalbüro für Arbeiter, Schkopau üb. Merseburg

Mietgerüche
Neuzeitl. möbl. Zimmer
 mit Schrankzimmer für sofort ge-
 sucht. Schriftliche Angebote an
 Wirtschaftsprüfung Bauindustrie,
 Burgstraße 40

Verloren
 Sibirienfelle
 graues, schwarzes
 weißes — Pelzwaren
 alle Größen
 alle Sorten
 alle Farben
 alle Qualitäten
 alle Preise

netter Stubenmädchen
 und Kochlehrling
 auf großes Gut
Frau von Heynitz
 Dresden über Torau

Herren oder Damen
 zum Abkassieren von Monatsbe-
 trägen von einer Sterbekasse gesucht.
 Auch hauptberufliche Vertreter für
 Halle Stadt und Land gesucht.
 Schriftliche Angebote unter W 3821
 an MNZ, Halle/S.

Trockener
Lagerraum
 oder Kellerraum
 in der Innensiedl für sofort
 auf Dauerfrist gesucht.
 Angebote an **Tragella,**
 Magaretenstr. 1, Ruf 21469

Verloren
 Sibirienfelle
 graues, schwarzes
 weißes — Pelzwaren
 alle Größen
 alle Sorten
 alle Farben
 alle Qualitäten
 alle Preise

Krafffahrer
 Klasse III, sofort gesucht.
 Kartoffel- und Landmaschinen
 Hindenburgstraße 67

Köchin oder Wirtschaftlerin
 für größeres Stattenhaus (sofort
 aber zum 1. Sept. 40 gefüht). Be-
 weisungen mit guten Zeugnissen
 und ähnlichen Zeugnissen unter
 W 3830 an die MNZ, Halle (S.),
 erbeten.

Junge Verkäuferin
 oder Mädchen, welches Interesse
 für Feilwarengeschäft hat, nach
 mittelmäßigem Kleinverdienst hat
 Pension und Familienzuschlag für
 bald gesucht

A. Treffurth
 Wallhausen (Helma)

Älterer Kraftfahrer
 gesucht. Meldung zwischen 10
 und 11 Uhr
W. Bahlatt
 Königsstraße 18

Verloren
 Sibirienfelle
 graues, schwarzes
 weißes — Pelzwaren
 alle Größen
 alle Sorten
 alle Farben
 alle Qualitäten
 alle Preise

Verloren
 Sibirienfelle
 graues, schwarzes
 weißes — Pelzwaren
 alle Größen
 alle Sorten
 alle Farben
 alle Qualitäten
 alle Preise



Der Oberbefehlshaber des Heeres, Generaloberst von Brauchitsch, in St. Dié



Die Saarbevölkerung kehrt heim. Der Führer gab unmittelbar nach Abschluß des Waffenstillstandes mit Frankreich der Bevölkerung der frei gemachten Gebiete, mit strahlenden Gesichtern treffen hier die Volksgenossen an der Bahnhof in Saarbrücken ein, von wo sie dann nach Prüfung ihrer Papiere in ihre Wohnungen heimkehren.

Wir besetzen die Kanalinseln

Deutsche Truppen zum ersten Mal auf englischem Boden

Von Kriegsberichterstatter Dr. Weithaus.

Am Vorkriegsabend, Anfang Juli. (PK.) Deutsche Truppen zum ersten Mal auf englischem Boden. Wir alle, die Männer der Luftwaffe, der Kriegsmarine und des Heeres haben den Atem angehalten, als unter dem blauen deutschen Fahnen die ersten Soldaten in die Kanalinseln zogen.

In dem Meerbusen zwischen den französischen Kriegsmarschen Cherbourg und Brest liegen sie, die Kanalinseln Jersey, Guernsey und Alderney, wie verzauberte Inseln. Es sind die britischen Inseln — auf die Brust der Franzosen gerichtet. Ein aussehendes Kapitel darüber, was London unter „eniger“ Fremdbesatz verstand, wie einseitig es den Band mit Paris auf Kosten der französischen Nation auslegte. Nur weiß das Infanteriebattalion über diesen grünen Inseln, die den Gemäldern der Dürer gleichen, was es dort erlebt hat. Hier haben sich der Norden und Süden ein seltsames Stillsitzen gegeben. Man glaubt in Schottland zu sein und an der Riviera zu sein. Es ist alles wie ein Märchen. Menschen, an deren Jahrhunderte zurück vorüber gewandert scheinen, Soldaten mit stinkigen Gewässern, uralten Kanonen, mittelalterlichen Schiffen, und dann das Mitteln der deutschen Maschinen, die schmerzhaften Geschick unserer Jungen von Marineoffizieren, wie gemeißelt in dem Schatten der Stabilität, Granatwerfer hinter sich, Handgranaten in den Hüften.

schäften, MMS, über der Schulter, so stehen sie durch diese verzauberte und erlauchte Welt britischer Inseln. Es ist noch zu früh, um die Geschichte dieser 24 Stunden zu schreiben, die jetzt hinter uns liegen. Nur heute: Als Aufmarsch einer unserer Aufklärer zwei britische „Blenden“ ab. Die Luft war rein und der Augenblick glänzte. Bisher schnell wurde er erfüllt, im Handstreich die Flugplätze besetzt und die Hafenanlagen mit ihren Forts dazu. Es war wiederum eine Gängelei in die fahnen Draufgänger, das, das Schicksalsschicksal, das die Inseln besetzt. Dann sollte Maschine auf Maschine heranziehen. Aus dem Band der Luft wurde das blaue Band deutscher Truppen. Es war alles so unumkehrbar, dieser Kontrast unter einem Himmel, dessen Blau mit den Farben des Atlantik weitete. Generaloberst und Vizepräsident unterzeichneten Kapitulationsdokumente. Britische Zeitungen brachten statt einseitiger Gerüchte, neben ganzseitigen Aufnahmen deutscher Kommandanten, so gut wie die erlauteten Augen, die aus dem Wunder nicht hervorkommen wollten, nur unmerklich, als plötzlich über dem Meer ein Kriegsschiff lag, das sich dem Infanteriebattalion auf dieser Insel befand. Es ist bereits geschichtliche Tatsache: deutsche Truppen auf der Erde Britanniens! Deutsche Flugzeuge und deutsche Kriegsfahrzeuge anten vor englischen Häfen.

Brandbomben auf Wohngebiete

Englands Schuldkonto wächst - Wieder Tote unter der Zivilbevölkerung

Berlin, 5. Juli. Es häufen sich die Meldungen, wonach die britische Luftwaffe in planmäßiger Angriff auf nichtmilitärische Ziele des deutschen Heimatgebietes rückt. Bei der Bombardierung eines kleinen Ortes in Westdeutschland durch englische Flieger kamen in der Nacht vom 1. zum 2. Juli drei 30 Menschen auf ein Getreidefeld. Durch eine dieser Bomben wurde ein in der Nähe befindliches Bauernhaus beschädigt. In einem anderen Falle, bei dem acht Bomben abgeworfen wurden, trat umfangreicher Gebäudeschaden ein.

Erheblich schwerwiegendere Folgen hatte ein Angriff der Engländer auf das Wohngebiet einer norddeutschen Stadt. Hier wurde 20 Spreng- und 30 Brandbomben abgeworfen (darunter sechs Blindgänger), durch die zwei Zivilpersonen getötet und drei verletzt wurden. Außerdem wurden zehn Gebäude durch Brand zerstört und mehrere Häuser durch Bombenplitzer beschädigt.



Dr. Schwarz, Bauer.

Schwarz-weiße Familien sind in Frankreich an der Tagesordnung. Ein immer wiederkehrendes Bild in den Straßen der ansonsten Städte: Eine weiße Französin, die mit einem Neger verheiratet ist.

Weiterhin wird ein Luftangriff auf das Wohngebiet einer rheinischen Stadt bekannt. Es fielen 25 Brand- und 15 Sprengbomben. Von fünf Blindgängern explodierte einer erst nach sechs Stunden. Ein Haus wurde zerstört und mehrere andere beschädigt. Der Sachschaden war beträchtlich. Auf das Wohngebiet einer anderen Stadt wurden 14 Bomben abgeworfen. Hier waren, abgesehen von Gebäudeschäden, ein Toier getötet und mehrere zu Gefangenen. Weiter „erfolgreich“ waren die englischen Operationen im Dünnsiedgebiet. Hier wurden zwei Gefangenen durch Bomben in Brand gesetzt.

Es braucht kaum erwähnt zu werden, daß alle diese Delikten der britischen Luftwaffe im Schilde der Nacht vollbracht wurden. Das Schuldkonto der englischen Flieger wächst von Tag zu Tag!

Schlägerei zwischen Franzosen und Engländern

Paris, 5. Juli. Wie die Londoner Zeitung „Evening Standard“ meldet, ist es in Southampton und Portsmouth noch politischen Diskussionen zwischen französischen Flüchtlingen und Engländern zu Schlägereien gekommen.

Der Bericht des OKW. Große Erfolge zur See

140000 t versenkt - U-Boote, Schnellboote und Luftwaffe gegen England

Führerhauptquartier, 5. Juli. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Die deutsche U-Boot-Waffe hat in der letzten Zeit wieder eine Reihe namhafter Erfolge im Kampf gegen England erzielt. So versenkte ein von Kapitänleutnant Siebe geführtes U-Boot am 27. Juni im Atlantik 140000 t. Damit hat dieses U-Boot insgesamt 85000 t feindlichen Handelschiffraum versenkt. Ein weiteres U-Boot versenkte 21043 t, ein drittes 81100 t feindlichen Handelschiffraum; davon allein fünf Dampfer aus stark gesicherten Geleitzügen. Unter Schnellboote torpedierten bei einem Vorstoß gegen das Seegebiet südlich von Brest die bewaffneten britischen Dampfer „Harlepool“ (5500 t) und „British Corporal“ (6800 t). Außerdem schoß sie aus einem Geleitzug einen Tanker von 12000 t und ein bewaffnetes Handelsschiff von 8000 t heraus. Ein U-Boot erzielte am 4. Juli den Erfolg die Versenkung eines feindlichen U-Bootes an der norwegischen Küste. Am Vorabend des 4. Juli und in der Nacht zum 5. Juli griff die Luftwaffe in

England Seeanlagen, Flugplätze und Werke der Rüstungsindustrie mit Bomben an. Ein Aufmarsch von vier bis zu vierzehn Angriff auf Geleitzüge an der Südküste und Südwestküste Englands vier Transportschiffe von je 5000 Tonnen und beschädigten ein Kriegsschiff und neun weitere Transportschiffe durch Bombentreffer. Britische Flugzeuge unternahmen am 4. Juli wieder im Schutze tiefliegender Wälder mehrere Einfälle in Holland, Belgien und Nordwestdeutschland. Auch in der Nacht zum 5. Juli überließen sie den nord- und westdeutschen Raum. Militärisch wichtige Ziele wurden nicht angegriffen. Dagegen wurden Wohnhäuser, Bauernhöfe und Bombenbunker beschädigt oder in Brand gesetzt und dabei mehrere Zivilpersonen getötet. Sechs feindliche Flugzeuge sind im Luftkampf, ein weiteres durch Flak abgeschossen. Bei einem erneuten Fingeneinsatz auf Kiel wurde außerdem von der Flak Artillerie der Kriegsmarine ein feindliches Flugzeug abgeschossen. Zwei eigene Flugzeuge wurden vermisst.

Der italienische Heeresbericht: Angriff auf Alexandria

Rom, 5. Juli. Der italienische Wehrmachtsbericht hat folgenden Wortlaut: Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt: Eine Jagdflugzeugformation hat trotz angiffliger Wetterverhältnisse und harter feindlicher Flugabwehr eine allseitig durchgeführte Aktion gegen den Flughafen von Alexandria (Walta) durchgeführt. Der Flughafen wurde dabei unter Maschinengewehrfire genommen. Acht dort liegende feindliche Flugzeuge sind außer Kampf gesetzt worden. Alle unsere Flugzeuge sind unbeschädigt geblieben. Eine weitere Formation unserer Luftwaffe hat die englischen Kriegsschiffe im Hafen von Alexandria wirksam mit Bomben besetzt und trotz heftiger Luft- und Flakabwehr mehrere Schiffe zerstört. Ein feindliches Jagdflugzeug ist abgeschossen worden. Alle unsere Flugzeuge sind zu ihren Ausgangspunkten zurückgekehrt. Ein unserer Marine-Entfernungsfregate hat einen englischen Kreuzer ange-

griffen und ein Kampf- und Jagdflugzeug abgeschossen, das seine Aktion zu führen versuchte. In der Cyrenaika-Grenze sind verschiedene Zusammenstöße bei Misfah zu unseren Gunsten entfallen. Ein englisches viermotoriges Flugzeug wurde im Luftkampf abgeschossen. In Dakhla sind unsere Truppen nach Durchdringung des Mangroves auf dem Wege zum Gegenüber der Insel gewonnen und haben die befestigte Stellung von Gafsa im englisch-ägyptischen Übergangsgebiet besetzt. Weiter nördlich ist nach Ueberwindung zähen Widerstandes Gafsa besetzt worden. Weiter sind im Gebiet des Sudan verschiedene feindliche Stellungen sehr wirksam mit Bomben besetzt worden, ohne Verluste auf unserer Seite. Ein englisches Entfernungsflugzeug ist von unseren Jagdflugzeugen über Misfah abgeschossen worden. Was neutraler Quelle wird bestätigt, daß bei der Aktion unserer Flugzeuge gegen einen feindlichen Geleitzug im Ägäischen Mittelmeer, über den der Seeberichter Nr. 2 gemeldet wurde, ein englisches Kriegsschiff einen Volltreffer mit einer Bombe schweren Kalibers erhalten hat.

Rumänien neue Regierung

Bukarest, 5. Juli. Die neue rumänische Regierung, die nach langen Beratungen am Donnerstag gebildet wurde, ist im wesentlichen eine Regierung der bisher oppositionellen Rechten, vertritt durch einige Generale, die als Vizepräsident des Ministerrates, als Kriegs- und als Innenminister die Stabilität des Staates sichern sollen. Mehrere Ministerposten werden von den alten Anhängern der ehemaligen Christlich-Nationalen Partei Cuz und Goga eingenommen; ihr gehörte auch der neue Ministerpräsident Ciogaru an. Drei Führer der ehemaligen „Eisenen Wache“ sind im Kabinett: der jetzige Minister der Kolonien, Dorica Sima, als Außenminister, Dr. Avocanu als Innenminister und Radu Vidulescu als Unterstaatssekretär im Justizministerium. Ihnen nahe steht der jetzige Außenminister Nicolai Manulescu, ehemaliger Handels-

minister und Professor für Volkswirtschaft an der Handelshochschule in Bukarest. Der neue Ministerpräsident Ingenieur Ion Ciogaru war Anfang September 1939 im Austrage seines Amtes als Vizepräsident der Neutralitätsregierung seines Landes zu übergeben. Der neue Außenminister Professor Nicolai Vidulescu ist unter der jungen Generation Rumäniens bekannt. Er wollte erst vor einigen Wochen an der Spitze einer Abordnung rumänischer Ingenieure in Deutschland. Die neue Regierung Ciogaru rüchtete an das Land einen Aufruf, in dem es u. a. heißt: „Das Land befindet sich in außerordentlichem und innenpolitischer Hinsicht vor entscheidenden Problemen. Außenpolitisch will die Regierung eine Politik des friedlichen Eintritts in das von der Welt im Verlaufe des Krieges geschaffene System betreiben. Gleichzeitig ist die Regierung entschlossen, mit allen Maßnahmen die besten und bestmöglichen Beziehungen zu unterhalten.“



Keine vorzeitige Rückkehr!

Dringender Appell an die Rückgekehrten. Nachdem der Führer nach der vollständigen militärischen Verlegung Frankreichs in einer Rede...

Radfahrer, haltet Disziplin!

Der Reichsführer SS und Chef der Deutschen Polizei wendet sich erneut an die Radfahrer, die Haken und einkindigen Bestimmungen der Verkehrsordnung zu beachten...

Kettenschlüssel-Antrag wird bekräftigt

Der Polizeipräsident teilt mit, in welcher Zeit auch in Halle an den verbleibenden Stellen ein Kettenschlüssel (Kettenschlüssel) zu erhalten ist...

Wegen Diebstahls festgenommen

Am 3. Juli wurde ein gewisser A. B., 32 Jahre alt, vorübergehendlich in Halle, wegen Diebstahls festgenommen...

Beachtet die Auftragsbuchdriftchen

Der Polizeipräsident und örtliche Auftragsleiter veröffentlichen in der heutigen Ausgabe eine Bekanntmachung über Erfahrungen...

Eine Stunde im hallischen Verkehrsamt

Unser Schuljüngend lernt das öffentliche Leben kennen

Als erste Stadt im Reich nach Berlin hat die Stadt Halle vor Jahren ein jugendliches Verkehrsamt...

Eine letzte Klasse betritt unter Führung des Lehrers, der sich seit manchem Jahre schon auf Verkehrsberatung im Verkehrsamt...

30000 RM. in Waren und Geld veruntrent

Fünf Jahre Justizhaus war das Urteil des Sondergerichts

Ein Fall größten Betrugsverbrechens verurteilt mit richterlicher Selbstkritik nach sechsen von dem Sondergericht zu Halle seine gerade Sühne...

Mademie-Diplom-Prüfung bestanden

Vor dem Prüfungsausschuss der Verwaltungskademie für die Provinz Sachsen und Anhalt e. V. der unter dem Vorsitz des Leiters der Akademie, Oberbürgermeister Professor Dr. Weidemann...

Meldepflicht für Hausgeschifflinnen

Das Frauennetz der Deutschen Arbeitsfront macht darauf aufmerksam, daß Hausgeschifflinnen, deren Arbeitsverhältnis gelöst wird...

einigen Berliner Postamt am Tage als unvollständig bezeichnet werden müssen, weil die Aufsicht unzulänglich ist...

In Hauptbetriebszeiten nicht mit Verlegungen an die Schalter gehen, das gehört ebenso zur Rücksichtnahme auf die Allgemeinheit...

„Nordlicht“

Ein Film von eigenartigem Reiz ist diese berühmte Bergklettererfilm, die schönste Welterklettererfilm...

„Schau- und Werbetreiben des HSV“

Am kommenden Sonntagabend wird der hallische Turn- und Sportverein auf seinem Turnplatz an der Bahnhofsstraße...

Mit AdJ. in den 300

Am Sonntag, Sonntag und Montag ist jedem Gelegenheit gegeben, mit AdJ. einmal den Zoo zu besuchen...

Papier-Waddy. Besondere dem Rillhaus Das Fachhaus für Bürobedarf. Leipzig, Straße 22-23

Korn & Zöllner. Halle (Saale), Große Steinstraße 14. Tel. 237 63. Holz- und Kuchengeschäfte. Zöllner Steinwaren

LEISTUNGSFÄHIGE FIRMEN. überreichen ihre Karte. Freund & Müller. Halle (Saale), Leipzig Straße 24. am Südparkplatz, Ruf 21057. Sell 1904

Erweiterung der Gemeindefabrik

Nach der landwirtschaftlichen Markterhebung der Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt ist die Lage am Reichsmarkt überaus zufriedenstellend...

„Der Jungs von Glenarvon“

Der Tobis-Film „Der Jungs von Glenarvon“ ist einer der erfolgreichsten Film-Produktionen...

„Nordlicht“

Ein Film von eigenartigem Reiz ist diese berühmte Bergklettererfilm, die schönste Welterklettererfilm...

„Schau- und Werbetreiben des HSV“

Am kommenden Sonntagabend wird der hallische Turn- und Sportverein auf seinem Turnplatz an der Bahnhofsstraße...

Mit AdJ. in den 300

Am Sonntag, Sonntag und Montag ist jedem Gelegenheit gegeben, mit AdJ. einmal den Zoo zu besuchen...

Wannschiffahrt im Ringen

Am Sonntag findet am Haller Sportplatz 15.30 Uhr die erste Wannschiffahrt im Ringen...



Mitteldeutsche Nationalzeitung

Galle/Saale

Verlag: Mitteldeutsche Nationalzeitung G.m.b.H., Halle (S.),
Wilhelmstraße 13. Die „M.N.Z.“ erscheint wöchentlich 7mal.
— Verkaufspreis 2 Pf. Die „M.N.Z.“ ist das wichtigste Ver-
bindungsblatt sämtlicher Angehöriger der Partei im Gau
Galle-Saale und der Verbände. Für unentgeltlich und
unentgeltlich eingehende Beiträge keine Gewähr. — Zeitung und
Gedrucktes: Halle (S.), Wilhelmstraße 13. B. Fernruf 276 31.
Einzelpreis 10 Pf. 11. Jahrgang Nr. 183

Bezugspreis monatlich 2.— RM. Auswärts 30 Pf.
Postgebühr. — 6 Monate 10.— RM. (einmal 20 Pf.
Zuschlag für Porto). — 12 Monate 18.— RM. (einmal 30 Pf.
Zuschlag für Porto). — Keine Preisgarantie bei
Störungen infolge höherer Gewalt. — Der Bezug gilt für
den nächsten Monat verlängert, wenn nicht spätestens am
25. des ablaufenden Monats Abbestellung schriftlich erfolgt ist.
Sonntag, den 6. Juli 1940

Konflikt in der englischen Regierung

Kommt es in England zur Revolution?

Schwere Meinungsverschiedenheiten im englischen Regierungslager

Hinter den Kulissen Londons

Stockholm, 5. Juni. Was spielt sich hinter den politischen Kulissen Englands ab? Churchill erklärte am Donnerstag aus dem Unterhaus, England sei geschlossen und geeint in seiner Kriegspolitik. Aber alles weist darauf hin, daß er nur sich und seine eigene Clique damit meint, denn kurz nach der Geheimhaltung des Unterhauses am Donnerstag traten rund 200 Mitglieder der konservativen Regierungspartei zu einer privaten Konferenz zusammen, die sie selbst vereinbart hatten, also über den Kopf der Regierung hinweg.

deren Vaterlandsliebe größer sei als persönliche oder Klasseninteressen. Dies ist ein deutlicher und nicht mißzuverstehender Angriff auf die Regierungspolitik. Verschiedentlich kommt in neutralen Berichten zum Ausdruck, daß mit einer tiefen Auseinandersetzung zwischen den bestehenden Schichten Englands und den neuen Strömungen zu rechnen sei. Ein jüdisches Blatt stellt in einem Londoner Bericht die Frage: „Sollte es in England zu einer Revolution kommen?“

Graf Ciano am Sonntag in Berlin

Berlin, 6. Juli. Der italienische Minister des Auswärtigen, Graf Ciano, der Sonnabend morgen Kom verlassen hat, trifft auf Einladung der Reichsregierung am Sonntag zu einem mehrtägigen Besuch in Berlin ein.

Der erste Luftangriff auf Gibraltar

Madrid, 5. Juli. Die Flieger aus Gibraltar meldet, wurde heute zum ersten Male in diesem Kriege die Festung durch Fliegerangriffe angegriffen.

Am dem Ueberfall von Oran nahmen die englischen Schiffschiffe „Dorset“ und „Desolation“ sowie ein weiteres Minenschniffer und acht Frachter teil. Am Gibraltar trafen 24 Frachter Tote und Verwundete ein.

Englisch-jüdischer Geheimvertrag entdeckt

Hebräischer Staat in Palästina - Der englische König als König von Judäa

Tiflis, 5. Juli. Der Londoner Vertreter der „World Jewish Union“ ist in der Lage, den Inhalt eines Geheimvertrages mitzuteilen, der zwischen der britischen Regierung und der Exekutive des Judentums in London unterzeichnet worden ist. Das Dokument ist in englischer und

hebräischer Sprache als Regierung des künftigen jüdischen Freistaates Judäa, der der British Commonwealth of Nations als freier und souveräner Bestandteil eingegliedert wird. Die Regierung des Freistaates Judäa anerkennt keine britische Herrschaft als König von Judäa.

Die Freistaat wird die volle und politische Souveränität in einem Gebiet, das im wesentlichen die Grenzen des heutigen Palästina bestimmt ist. Der Herrscher von Arabern bewohnte Gebiete, des sogenannten Negev wird dem Entsat Transjordan zugeschlagen, das als Kronland dem britischen Colonialoffice unterstellt wird. Der Freistaat wird durch die Abtretung eines entlegenen im südlichen Syrien nach der Neuaufrichtung dieses Landes noch näher zu bestimmen. Ferner erklärt sich die Regierung bereit, das Hochland von Transjordan in zwei Gebiete zu unterteilen, das als Kronland dem jüdischen Freistaat und das südliche im Verlaufe von zwölf Monaten Friedensschluß in benachbarte

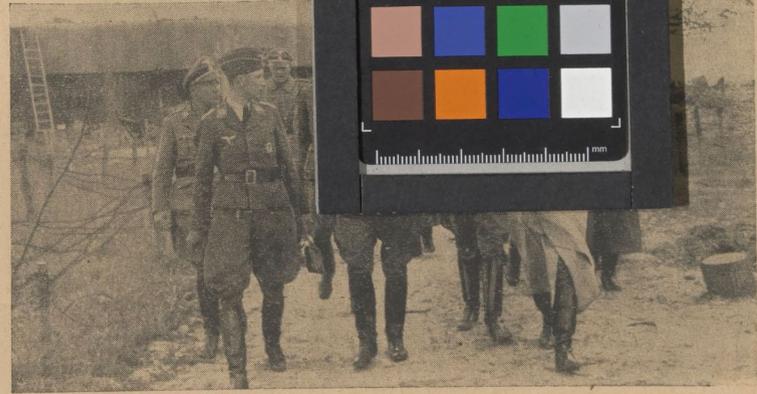
Gebiete eingegliedert unter Aufsicht eines aus einem noch zu bildenden britisch-jüdischen Gemeindefonds.

3. Der Aufbau einer eigenen jüdischen Wehrmacht wird sofort in die Wege geleitet, zu welchem Zweck England das notwendige Ausbildungspersonal und das Material zur Verfügung stellt. Für die Dauer von fünf Jahren nach Friedensschluß wird die britische Wehrmacht den Schutz des Freistaates übernehmen und zu diesem Zweck noch näher zu bestimmende Militär- und Luftstützpunkte besetzt halten.

4. Unter Garantieleistung der Bank von England wird eine englisch-jüdische Holding-Gesellschaft gebildet werden, die alle mit der Ueberleitung und dem Wiederaufbau zusammenhängenden Fragen zu regeln hat. Durch einen britisch-jüdischen Handelsvertrag soll der Handelsverkehr zwischen Großbritannien und dem Freistaat Judäa gefördert werden.

5. Die britische Regierung garantiert die Durchführung dieses Vertrages mit allen ihr zu Gebote stehenden Mitteln.

Der Vertrag tritt mit Beachtung der Voraussetzungen in Kraft und wird einen integrierenden Bestandteil des künftigen Friedensvertrages bilden.



(Wesell-Gesmann, Sonder-Militär-Dr.)
Bild links: Der Führer in der Maginot-Linie
Bild oben: Mittagssrast an der Feldküche
Der Führer: auf einer Fahrt zu den Kampfplätzen in den Vogesen. Rechts vom Führer der Reichsleiter # Himmler, General der Artillerie Dollmann, Reichsminister Lammer und Staatsminister Dr. Meißner.

